

Für Demokratie **Cuxhaven**

INTERKULTURELLE
Woche 2022
IN CUXHAVEN



#offen geht

Programmheft

29.08. - 03.10.2022

Anpassungen oder Absagen der Veranstaltungen je nach geltenden Vorschriften hinsichtlich der infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus sind möglich. Informationen erteilen die jeweiligen Veranstalter:innen.

Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Demokratie,

in meinem Vorwort 2021 habe ich an dieser Stelle dazu aufgefordert, die Angebote der Interkulturellen Woche dafür zu nutzen, laut und vielfältig die Stimme gegen Nationalismus und Rassismus zu erheben und für ein vielfältiges, solidarisches Miteinander, für eine freie und liberale Vielfaltsgesellschaft einzutreten.



Was ist inzwischen passiert? Wo stehen wir jetzt? Was geht vor in unserem „europäischen Haus“, das uns doch so viele Jahrzehnte eher wie eine stabile Burg erschien? Das Udenkbare ist inzwischen Teil des Alltags geworden: Krieg in Europa. Krieg nicht irgendwo, sondern vor unserer Tür. Der Überfall eines Landes mit blanker Gewalt, Bombardierung und Beschuss von Menschen, denen oft nur die Flucht in ein fremdes Land bleibt.

Und wir sind sprachlos angesichts des Leids der Menschen und fassungslos, unser Vertrauen in ein stabiles Friedenssystem verloren zu haben. Aber wir erleben auch einen Mut machenden Zusammenhalt, der aus dem Wunsch zu helfen entsteht. Wir erleben immer mehr Menschen, die sich stark und mutig dem Hass Einzelner entgegenstellen, sowohl vor Ort als auch im digitalen Raum.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle den Schlusssatz des Gemeinsamen Wortes der Kirchen zur IKW 2022 ans Herz legen: „Lassen Sie uns mit der Interkulturellen Woche in diesen schweren Tagen des Krieges ein Zeichen setzen, dass nicht Gewalt, Aggression und Brutalität das letzte Wort haben, sondern dass Freiheit, Menschenfreundlichkeit und Liebe stärker sind.“

Das Organisationsteam der Stadt Cuxhaven, der HeimatKULTUR gUG als Koordinierungs- und Fachstelle und des Jugendmigrationsdienstes des Paritätischen freut sich auf Sie.

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Udo Paupe". The signature is written in a cursive style.

Ihr Oberbürgermeister

Eintrittspreisermäßigungen

Um die Veranstaltungen möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen, wurde für die Interkulturelle Woche 2022 folgende Ermäßigungsregelung der Eintrittspreise getroffen:

Ermäßigung 1 (E1) für:

Menschen mit Behinderung
Erwerbslose
Auszubildende & Student:innen
Freiwilligendienstleistende
Rentner:innen

Ermäßigung 2 (E2) für:

Schüler:innen

Bitte legen Sie die erforderlichen Nachweise unaufgefordert vor.

Inhalt

3	Vorwort
4	Hinweis zu Eintrittsermäßigungen
6-7	Theaterprojekt gegen Ausgrenzung und Mobbing
8-9	Eröffnung der Interkulturellen Woche 2022 in Cuxhaven
10-11	Interkulturelle und mehrsprachige Geschichtenlesung
12-13	Literaturgespräch: „Die Unschärfe der Welt“
14-15	Literarischer Vortrag: Ringelnatz & Co.
16-17	JMD-Aktionstag im Stadtteil Süderwisch
18-19	Benefizveranstaltung: Shanties for Africa
20-21	Graffiti-Workshop für Jugendliche
22-23	Livekonzert im KULTURraum Gnadenkirche
24-25	Gemeinsames Kochen: „Und alle werden satt“
26-27	Vortrag: „...und alle möchten satt werden“
28-29	Mehrsprachiges Bilderbuchkino
30-31	Kulinarische Vielfalt
32-33	Besuch der Gedenkstätte „Lager Sandbostel“
34-35	Etagenfestival im Begegnungszentrum Tante Emma
36-37	Familien- und Begegnungsfest in Altenwalde
38-39	VHS-Kino: „Sun Children“
40-41	Internationales Buffet und Familiennachmittag
42-43	Autorinnenlesung mit Ronya Othmann: „Die Sommer“
44-45	Konzertlesung: „Ich musste raus - Wege aus der DDR“
46-47	Ausblick
48-49	Termine
50	Unsere Partner:innen
51	Impressum



Theaterprojekt gegen Ausgrenzung und Mobbing während der Methodenwoche an der Süderwischschule

- Wann** 29.08. - 02.09.2022
- Wo** Süderwischschule
(Pommernstraße 74, 27474 Cuxhaven)
- Info** Geschlossene Veranstaltung für die Schüler:innen der Süderwischschule
- Kontakt** Dorota Mrusek und Daniela Fontein,
Jugendmigrationsdienst des Paritätischen,
Programm „Respekt Coaches“, 04721 / 665 150,
cuxhaven.rc-jmd@paritaetischer.de

In Rahmen der Kooperation zwischen dem Programm „Respekt Coaches“ beim Jugendmigrationsdienst des Paritätischen und der Hauptschule Süderwisch findet ein Projekt gegen Ausgrenzung und Diskriminierung statt. Es wird ein fünftätiger Theaterworkshop mit den Schüler:innen des 6. Jahrgangs durchgeführt.

Während des Projektes soll eine vertrauensvolle Atmosphäre geschaffen werden, um Themen wie Diversity, Respekt, Toleranz und Sichtbarmachung der eigenen und fremden Vorurteile ansprechen zu können. Das Erfahren von Gemeinsamkeiten und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt des Projektes.

Die Jugendlichen sollen gemeinsam mit den Theaterpädagog:innen vom „Theater von Menschen für Menschen“ (thevo e.V.) aus Nürnberg kurze Theaterszenen entwickeln, in denen sie sich inhaltlich kritisch und kreativ mit Ausgrenzung und Diskriminierung auseinandersetzen.





© Philipp Wulk

Eröffnung der Interkulturellen Woche 2022 in Cuxhaven mit David Mayonga: „Ein N** darf nicht neben mir sitzen“**

Wann	Sonntag, den 04.09.2022, Einlass: 19.00 Uhr / Beginn: 20.00 Uhr
Wo	Hapag-Hallen Cuxhaven, Kuppelsaal (Lentzstraße 1, 27472 Cuxhaven)
Eintritt	frei
Info	Die kostenlosen Zählkarten sind bei der Kulturinformation (Schlossgarten 2, 27472 Cuxhaven, 04721 / 622 13) sowie an der Abendkasse erhältlich
Kontakt	Gabriele Hoffmann, Stadt Cuxhaven, 04721 / 700 425, gabriele.hoffmann@cuxhaven.de und Jörg Flehnert, HeimatKULTUR, 04721 / 713 75 01, j.flehnert@heimatkultur.de

David Mayonga ist in der bayrischen Provinz groß geworden und spricht Dialekt. Er sieht sich in erster Linie als Bayer. Dennoch wird er aufgrund seiner Hautfarbe schon am ersten Tag im Kindergarten zurückgewiesen: »Nein, ein N**** darf nicht neben mir sitzen.« Bis heute begleiten ihn rassistische Anfeindungen.

In seinem Buch »Ein N**** darf nicht neben mir sitzen« gibt David Mayonga einen Einblick, warum wir Menschen solch eine Angst vor dem Anderssein haben. Warum wir diskriminieren und was wir tun können, um dem keinen Raum zu geben. Doch schon lange bevor er die Arbeit an seinem Buch begann, fand David Mayonga ein anderes Ventil für den Ausdruck seiner Erfahrungen: den Rap. Dieser Abend wird daher eine Mischung aus Rap und Rassismuskritik, Beats und Buch, Text und Toleranz sein. Angereichert mit vielen persönlichen Erlebnissen ist »Ein N**** darf nicht neben mir sitzen« ein Appell gegen Angst und Vorverurteilung und für eine Gesellschaft, in der wir Menschen danach beurteilen, wer sie sind und nicht, wie sie aussehen.

David Mayonga (*1981 in München), auch bekannt als Roger Rekless, ist als Musiker und Produzent überwiegend in der Hip-Hop-Szene unterwegs. Für den Bayerischen Rundfunk moderiert er auf PULS und Bayern 3. Zudem arbeitet der studierte Sozialpädagoge international in der offenen Jugendarbeit, unter anderem im Auftrag des Goethe-Instituts.





Interkulturelle und mehrsprachige Geschichtenlesungen und -erzählungen

- Wann** Dienstag, den 13.09. und Donnerstag, den 15.09.2022,
14.00 - 16.00 Uhr
- Wo** AWO Kita Westerwisch, MA Pausenraum OG/barrierefrei
(Rudolf-Kinau-Weg 16, 27474 Cuxhaven)
- Eintritt** frei
- Info** Anmeldung bis 24 Std. vorher unter:
kita.cuxhaven@awo-juki.de, 04721 / 690 69 80
- Kontakt** Petra Nette und Erika Schmidt, AWO Kita Westerwisch,
04721 / 690 69 80, kita.cuxhaven@awo-juki.de

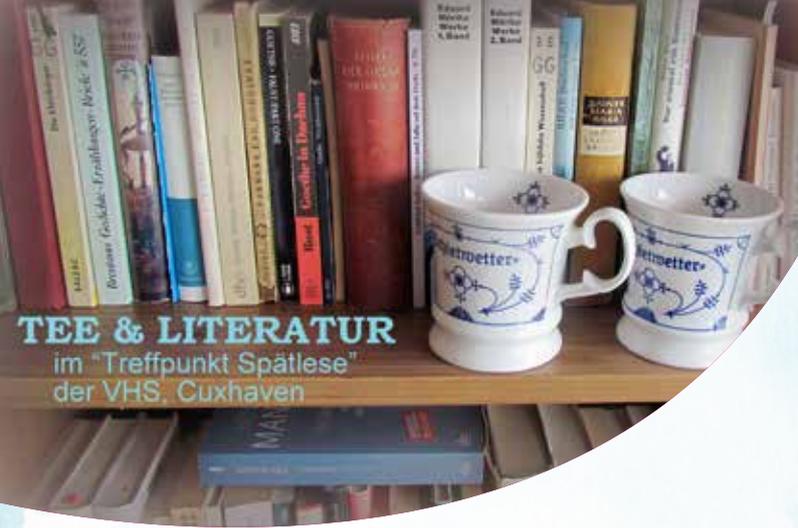
Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2022 werden die pädagogischen Fachkräfte der AWO Kita Westerwisch kulturenübergreifende Geschichten und Märchen zum Zuhören und Mitmachen lesen.

Während am Vormittag für die in der Kita betreuten Kinder gelesen wird, können am Nachmittag auch externe Kinder mit ihren Familien das Angebot wahrnehmen. Kinder, die neugierig auf spannende Geschichten, Sagen und Märchen aus verschiedenen Ländern sind, sind herzlich eingeladen.

Zudem werden Geschichten in verschiedenen Sprachen gelesen. Das Team der AWO Kita Westerwisch gibt gerne weitere Auskünfte.



Soziale Dienste
Bezirk Hannover gGmbH
JUKI



Der Evangelische Buchpreis (ein Leserpreis) wurde 2021 an Iris Wolff für ihren Roman „Die Unschärfe der Welt“ verliehen. Es ist die bewegte Geschichte einer Familie aus dem Banat über vier Generationen hinweg.

Ein Rezensent schrieb: „So schön hat noch niemand Geschichte zum Schweben gebracht“ und die Süddeutsche Zeitung schrieb: „...ein Zauberkunststück der Imagination“.

Nach der Buchvorstellung wollen wir miteinander über die Themen Verlust und Neuanfang ins Gespräch kommen.

Literaturgespräch „Die Unschärfe der Welt“

- Wann** Dienstag, den 13.09.2022, 15.00 - 16.30 Uhr
Wo VHS Cuxhaven, Bistro
(Abendrothstraße 16, 27474 Cuxhaven)
Eintritt 5,00 € inkl. Kaffee/Tee und Gebäck
Info für Erwachsene mit Interesse an Literatur;
Anmeldung bis 09.09.2022
Kontakt Inge Bühner, 04721 / 437 881 (auch auf AB sprechen),
ibue-cux@web.de



Anlässlich der Sonderausstellung „StachelfISCH und TINTENSchwein“ hören Sie ausdrucksvolle und unterhalt-same Lyrik und Prosa von Ringelnatz & Co. zur Vielfalt der mit uns verwandten tierischen Geschöpfe - und zu unserer eigenen Betrachtungsweise.

Sorgfältig für Sie ausgewählt und vorgetragen von der Literarischen Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer (Hannover). Im Rahmen der Lesung wird auch das wech-selvolle Leben von Joachim Ringelnatz thematisiert, ins-besondere das Arbeitsverbot durch die Nationalsozialis-ten und die Entfernung seiner Gemälde aus öffentlichen Museen und Galerien als entartete Kunst.

**Literarischer Vortrag mit Marie Dettmer: „Ringelnatz & Co.
Der Mensch. Das Tier... und weiteres Philosophisches.“**

- Wann** Dienstag, den 13.09.2022,
Einlass: 19.00 Uhr / Beginn: 19.30 Uhr
- Wo** Schloss Ritzebüttel, Gotischer Saal
(Schlossgarten 8, 27472 Cuxhaven)
- Eintritt** 10,00 €, ermäßigt: 7,00 € (E1), 3,00 € (E2)
- Info** Eintrittskarten in der Kulturinformation
(Schlossgarten 2, 27472 Cuxhaven, 04721 / 622 13), im
Joachim-Ringelnatz-Museum und an der Abendkasse
- Kontakt** Erika Fischer und Birthe Preuß, Joachim-Ringelnatz-
Museum, Südersteinstraße 44, 27472 Cuxhaven,
04721 / 394 411, ringelnatz@ewetel.net





JMD-Aktionstag im Stadtteil Süderwisch

Wann	Mittwoch, den 14.09.2022, 15.00 Uhr
Wo	Stadtteil Süderwisch
Eintritt	frei
Kontakt	Dorota Mrusek und Vera Nickels, Jugendmigrationsdienst des Paritätischen, 04721 / 665 150, cuxhaven.jmd@paritaetischer.de

Der bundesweite Aktionstag der Jugendmigrationsdienste (JMD) am 14.09.2022 soll auf die Arbeit der JMD aufmerksam machen.

Aus diesem Anlass organisiert der JMD Cuxhaven eine bunte Veranstaltungsreihe für Jugendliche. Der JMD-Tag wird im Stadtteil Süderwisch stattfinden. Hier werden am Nachmittag viele Angebote für Kinder und Jugendliche geplant. Die genauen Veranstaltungsorte werden noch bekanntgegeben.

Rund 500 Jugendmigrationsdienste bundesweit begleiten junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte im Alter von 12 bis 27 Jahren. Den JMD des Paritätischen Cuxhaven gibt es in der Stadt und im Landkreis Cuxhaven seit dem Jahr 2008. Individuelle Unterstützung, Gruppenangebote sowie eine intensive Vernetzung mit Schulen, Ausbildungsbetrieben und Integrationskursträgern und der Jugendhilfe zählen zu den wesentlichen Aufgaben der JMD.





Shanties for Africa

Benefizveranstaltung mit dem Shanty-Chor Cuxhaven

- Wann** Freitag, den 16.09.2022,
Einlass: 18.00 Uhr / Beginn: 19.00 Uhr
- Wo** Katholische Pfarrkirche St. Marien
(Beethovenallee 18, 27474 Cuxhaven)
- Eintritt** frei, um Spenden wird gebeten
- Info** Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Uwe Santjer
- Kontakt** Kathrin Seyfahrt, Wunschträume/Netzwerk für
Mädchen- & Frauenprojekte e.V.,
04721 / 510 62 04 oder 0170 / 965 95 63

Fließendes, sauberes Wasser – für uns eine Selbstverständlichkeit – für die meisten Menschen im westafrikanischen Burkina Faso immer noch ein Wunschtraum. Der Verein „Wunschträume/Netzwerk für Mädchen- & Frauenprojekte e.V.“ hilft seit 18 Jahren Brunnen zu bauen und trägt damit vielerorts zu verbesserter Wasser- und Sanitärversorgung bei. In diesem Vorhaben unterstützt der Shanty-Chor Cuxhaven den Verein mit „Wassergeld“. Vereinsgründerin Kathrin Seyfahrt und Chorleiter Udo Brozio berichten live von den Eindrücken ihrer Reisen ins „Land der Aufrichtigen“. Der Eintritt ist frei mit der Bitte um Spenden für den weiteren Bau und Ausbau von Brunnen und Wasserversorgung.

Lassen Sie uns gemeinsam mit unserem Verhalten zur Gesundheit aller beitragen und gleichzeitig den Menschen in Burkina Faso bessere Lebensperspektiven schenken.



Die HeimatKULTUR, der Jugendmigrationsdienst und der Jugendmigrationsdienst im Quartier veranstalten einen gemeinsamen Graffiti-Workshop für Jugendliche aus den Stadtteilen Süderwisch und Lehfeld.

Der Workshop wird von den beiden renommierten Cuxhavener Graffitikünstlern Jim Albrand und Niels Hertel geleitet. Die Jugendlichen können sich beim Sprayen an einer Holzwand ausprobieren.

Für die Verpflegung zwischendurch wird gesorgt. Die Veranstaltung wird mit Projektgeldern des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Jugend und Frauen finanziert.

Graffiti-Workshop für Jugendliche

- Wann** Samstag, den 17.09.2022, 10.30 Uhr
Wo KULTURraum Gnadenkirche
(Pommernstraße 81, 27474 Cuxhaven)
- Eintritt** frei
- Info** Anmeldung für Jugendliche im Alter von 14-20 Jahren aus den Stadtteilen Süderwisch und Lehfeld bis zum 12.09.2022 an: jmd-iq@paritaetischer.de oder 04721 / 665 150
- Kontakt** Vera Nickels, Dorothea Mrusek, Jana von Twistern, 04721 / 665 150, cuxhaven.jmd@paritaetischer.de oder jmd-iq@paritaetischer.de





Livekonzert im KULTURraum Gnadenkirche

Wann	Samstag, den 17.09.2022, Einlass: 19.30 Uhr / Beginn: 20.00 Uhr
Wo	KULTURraum Gnadenkirche (Pommernstraße 81, 27474 Cuxhaven)
Eintritt	8,00 €, ermäßigt: 5,00 € (E1), 2,00 € (E2)
Info	Kartenvorverkauf über die Kulturinformation Cuxhaven (Schlossgarten 2, 27472 Cuxhaven, 04721 / 622 13) sowie an der Abendkasse
Kontakt	Jörg Flehnert, HeimatKULTUR, 04721 / 713 75 01, j.flehnert@heimatkultur.de

Die Gnadenkirche liegt im Herzen des Stadtteils Süderwisch und ist mit der Frage konfrontiert, welche Rolle Kirche zukünftig in einem vom Wandel geprägten Quartier wie dem Süderwisch einnehmen kann und möchte.

Gerade in diesem Stadtteil, in dem viele unterschiedliche Nationalitäten und Kulturen zusammenleben, scheinen die Unterschiede oft größer zu sein als die Gemeinsamkeiten. Deshalb müssen Angebote gefunden werden, die lebensweltnah sind, die ans Herz gehen, die manchmal auch ohne Sprache funktionieren und die das Potenzial haben, einander von der eigenen Geschichte und Herkunft zu erzählen, um Stück für Stück Barrieren und Ängste abzubauen und zu überwinden.

All das bieten Kunst und Kultur. Mit ihrer Hilfe möchten die Organisator:innen den Bewohner:innen des Stadtteils Süderwisch, aber auch der anderen Cuxhavener Stadtteile, die Möglichkeit zur Unterhaltung, zur Begegnung, zum Austausch und zur Teilhabe bieten.

An diesem Abend erwartet euch ein junges Konzertangebot im KULTURraum Gnadenkirche. Das genaue Programm wird zeitnah auf www.heimatkultur.de bekanntgegeben.





Wir werden vier verschiedene Gerichte (eine Suppe, einen Salat, ein Hauptgericht und ein Dessert - auch vegetarisch) gemeinsam mit den Teilnehmer:innen für die Gesamtgruppe zubereiten und im Anschluss gemeinsam miteinander essen und die verschiedenen Gerichte probieren.

Alle Teilnehmer:innen erhalten Rezepte zu den einzelnen Gerichten. Den Umgang mit Lebensmitteln bewusst zu machen, auch Lebensmittel mit überschrittenem Haltbarkeitsdatum einzubeziehen, saisonal und regional zu kochen und Angebote zu nutzen, sind Ziele und Sinn dieses Angebotes der „Bürgerküche Cuxhaven e.V.“.

„Und alle werden satt“

Gesund und schmackhaft kochen, wenn das Geld knapp ist

- Wann** Mittwoch, den 21.09.2022, 09.00 - 14.00 Uhr
Wo Bürgerküche Cuxhaven,
Alter Fischereihafen, Wasserseite
(Kapitän-Alexander-Straße 50, 27472 Cuxhaven)
Eintritt 3,00 €, E1 und E2 frei
Info Anmeldung erforderlich bis 16.09.2022.
Die Teilnahme ist auf max. 12 Personen begrenzt.
Kontakt Inge Bühner, 04721 / 437 881 (auch auf AB sprechen),
ibue-cux@web.de



**„... und alle möchten satt werden“ – Vortrag zur Ausstellung
„Schulspeisung in Burkina Faso“ mit Kathrin Seyfahrt**

- Wann** Mittwoch, den 21.09.2022, 17.00 Uhr
Bürgerküche Cuxhaven,
- Wo** Alter Fischereihafen, Wasserseite
(Kapitän-Alexander-Straße 50, 27472 Cuxhaven)
- Eintritt** frei, um Spenden wird gebeten
- Info** Das Bild „Marina Burkina“, Aquarell (40x60 Leinwand auf Keilrahmen) zum Thema „Nachhaltigkeit“ soll jeweils zur Hälfte zugunsten der Bürgerküche Cuxhaven e.V. sowie für Schulspeisung in Burkina Faso versteigert werden.
- Kontakt** Kathrin Seyfahrt, Wunschträume/Netzwerk für Mädchen- & Frauenprojekte e.V.,
04721 / 510 62 04 oder 0170 / 965 95 63

Drei Mahlzeiten täglich – für unsere Kinder beinahe eine Selbstverständlichkeit – für die Kinder im westafrikanischen Burkina Faso eher ein großer Wunschtraum. Der Verein „Wunschträume/Netzwerk für Mädchen- & Frauenprojekte e.V.“ hilft seit vielen Jahren mit einer täglichen warmen Mahlzeit am Schulkomplex Wend Raabo in Burkina Faso, denn wie heißt es bei uns so schön: „Ein leerer Bauch studiert nicht gern.“

Vereinsgründerin Kathrin Seyfahrt berichtet von ihrer Arbeit im „Land der Aufrichtigen“. Der Eintritt ist frei mit der Bitte um Spenden für die Fortsetzung der so wichtigen Schulspeisung. Helfen Sie mit zur Gesundheit der Kinder beizutragen und ihnen damit gleichzeitig bessere Lebensperspektiven zu schenken.

Die Ausstellung zeigt Bilder des Projekts „Schulspeisung in Burkina Faso“ und wird vom 21. September bis zum 19. Oktober in der Bürgerküche Cuxhaven zu sehen sein.



In Zusammenarbeit mit Kita-Kolleg:innen und Kolleg:innen der Stadtbibliothek bietet die Trägerarbeitsgemeinschaft Cuxhavener Kindertagesstätten ein mehrsprachiges Bilderbuchkino an.

Es werden zwei Bilderbuchkinos jeweils in Türkisch-Deutsch und Portugiesisch-Deutsch gezeigt. In Kinoatmosphäre tauchen Kinder in riesige Wandbilder ein, lauschen der Geschichte und kommen darüber ins Erzählen.

Mehrsprachiges Bilderbuchkino

Wann	Donnerstag, den 22.09.2022, 9.30 Uhr und 10.45 Uhr
Wo	Stadtbibliothek Cuxhaven, 1. Stock (Kapitän-Alexander-Straße 1, 27472 Cuxhaven)
Eintritt	frei
Info	Anmeldung und Auskunft über die Sprachwerkstatt der Trägerarbeitsgemeinschaft Cuxhavener Kindertagesstätten
Kontakt	Sprachwerkstatt der Trägerarbeitsgemeinschaft Cuxhavener Kindertagesstätten, 04721 / 665 83 43, sprachfoerderung@drk-cuxhaven-hadeln.de





Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt? Dann laden wir Dich herzlich zu unserem Mittagstisch ins Jugendcafé Stellwerk ein. An den genannten Terminen gibt es eine kulinarische Köstlichkeit aus dem Herkunftsland unserer Teilnehmer:innen, welche bei der Zubereitung mithelfen.

Komm gerne mit deinen Freund:innen vorbei. Anschließend könnt ihr euch bei einer Runde Billard, Kicker oder Dart noch vergnügen.

Kulinarische Vielfalt

- Wann** Donnerstag, den 22.09.2022, sowie Donnerstag, den 29.09.2022. Jeweils um 13.00 Uhr
- Wo** Jugendcafé Stellwerk
(Bahnhofstraße 26, 27472 Cuxhaven)
- Eintritt** 1,00 €
- Kontakt** Jessica Krieger, Jugendcafé Stellwerk,
04721 / 690 91 65, stellwerk@paritaetischer.de



Besuch der Gedenkstätte „Lager Sandbostel“

Wann	Samstag, den 24.09.2022, 9.15 Uhr (gemeinsame Abfahrt am großen Parkplatz der Martinskirche Cuxhaven)
Wo	Gedenkstätte Sandbostel (Grefstraße 3, 27446 Sandbostel)
Eintritt	frei
Info	Anmeldung für Jugendliche im Alter von 15 bis 26 Jahren aus den Stadtteilen Lehfeld und Süderwisch bis 14.09.2022
Kontakt	Jana von Twistern, Jugendmigrationsdienst im Quartier des Paritätischen Cuxhaven, 04721 / 665 150, jmd-iq@paritaetischer.de

Die Gedenkstätte „Lager Sandbostel“ erinnert an das von den nationalsozialisten betriebene Kriegsgefangenen-Arbeitslager. Sie ist ein Ort des Gedenkens und Erinnerns, des Forschens, des Sammeln, des Bewahrens und des Vermittelns bzw. des historischen Lernens.

Die pädagogischen Mitarbeiter:innen der Gedenkstätte werden Werte des Friedens und der Demokratie altersgerecht und sensibel vermitteln.

An dem Tagesausflug können Jugendliche und junge Erwachsene aus den Stadtteilen Süderwisch und Lehfeld teilnehmen, die im Alter von 15 bis 26 Jahren sind.

Wir werden circa 3,5 Stunden bei der Gedenkstätte verbringen und mit dem Bus wieder um 16 Uhr in Cuxhaven ankommen. Für Verpflegung während der Mittagspause ist gesorgt.

Das Projekt wird vom Jugendmigrationsdienst im Quartier organisiert und durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend finanziert.



Etagenfestival im Begegnungszentrum Tante Emma

Wann	Samstag, 24.09.2022, 11.00 - 17.00 Uhr
Wo	Begegnungszentrum Tante Emma, auf allen Etagen, (Deichstrasse 29/Alter Deichweg 15, 27472 Cuxhaven)
Eintritt	frei
Kontakt	Thorsten Wischnewski, 04721 / 599 56 47, wischnewski@cscux.de

Das Team des BZ Tante Emma lädt DICH an diesem Samstag im Rahmen des ETAGENFESTIVALS ein, einmal in aller Ruhe die Bereiche auf den unterschiedlichen Etagen zu erkunden und eventuell DEINE neue ehrenamtliche Heimat zu finden oder aber Lust an unseren Kursen und Veranstaltungen zu bekommen.

WERK-Raum: Unser Werk-Raum ist Atelier, Werkstatt und Handarbeitsstube für die Nachbarschaft. Hier entstehen Unikate. Gemeinsam lernen wir und gegenseitig lehren wir uns.

FREI-Raum: Unser Raumangebot für Initiativen und bürgerschaftliches Engagement. Die Basis für Selbstorganisation und gelebte Demokratie.

KAUF-Raum: Hier können Privatpersonen und Kreative ihre Waren und Arbeiten unkompliziert einem großen Publikum präsentieren und verkaufen.

DIGITAL-Raum: Dieser verfolgt das Ziel, die Bewohner:innen unseres Quartiers / unserer Stadt in den Kontakt mit dem PC sowie den digitalen Endgeräten zu bringen, sie darin zu schulen und eine sichere Teilhabe an der immer stärker digitalisierenden Lebenswelt zu ermöglichen.

Außerdem nehmen einige Partnerorganisationen des Sozialen Herzens Cuxhaven teil (Tierheim, Kinderhospiz, Hanel Senioren Stiftung, Weihnachten für Alle).

#offengeht: Schau rein, und mach mit!





Familien- und Begegnungsfest der Initiative Offenes Herz Altenwalde

Wann Sonntag, den 25.09.2022, 14.00 - 18.00 Uhr
Wo Rund um das Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altenwalde (Hauptstraße 81, 27478 Cuxhaven)
Eintritt frei
Kontakt Alexandra Marx, alexandra.marx@o-h-a.org,
0170 / 309 22 78

Viel Spaß für Jung und Alt verspricht das große Familien- und Begegnungsfest der Flüchtlingsinitiative Offenes Herz Altenwalde. Mit einem bunten Musikprogramm auf zwei Bühnen ist für beste Unterhaltung gesorgt. Kinder können derweil auf der Hüpfburg toben, Kometbälle und Specksteinamulette basteln oder Zirkuskunststücke üben.

Und auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz. Bei Kaffee und Kuchen oder Leckereien aus verschiedenen Ländern bietet sich die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Vielzahl der im Landkreis Cuxhaven beheimateten Kulturen kennen zu lernen. Wer das Sozialkaufhaus des Offenen Herzens Altenwalde noch nicht besucht hat, kann in Ruhe durch das Sortiment stöbern.

Eingeladen sind alteingesessene und neu zugezogene Cuxhavener:innen, die sich und ihrer Familie für kleines Geld einen schönen Nachmittag machen wollen.





Das neue und mit dem Prädikat besonders wertvoll
versehene Meisterwerk des preisgekrönten Regisseurs
Majid Majidi („Kinder des Himmels“, „Die Farben des
Paradieses“) „Sun Children“ ist die visuell umwerfende
und emotial mitreißende Geschichte von vier Straßenjun-
gen, die versuchen, sich ihren Weg aus der Armut zu
erkämpfen, immer auf der Jagd nach ein bisschen Geld.
Als sie von einem vergrabenen Schatz hören, wittern sie
ihre große Chance...

Majid Majidi sprengt mit seinem neuen Film die Genre-
Grenzen. „Sun Children“ ist gleichzeitig Abenteuerfilm
und Jugenddrama, so spannend und mitreißend wie ein
Thriller und so realistisch wie ein Dokumentarfilm.

VHS-Kino: „Sun Children“ (Iran 2020, 99 Min.)

Wann	Mittwoch, den 28.09.2022, Einlass: 19.30 Uhr / Beginn: 20.00 Uhr
Wo	Bali-Kino-Center (Holstenstraße 5, 27472 Cuxhaven)
Eintritt	6,50 €, Logenplatz 7,50 €, bei vorheriger Reservierung zzgl. 0,50 €
Info	Kartenverkauf und Reservierung im Bali-Kino-Center ab 19. September 2022
Kontakt	Dorothea Kittlitz, 0173 / 992 01 02 VHS Cuxhaven, 04721 / 700 70 953



Nachdem in den letzten beiden Jahren coronabedingt unsere Teilnahme an der Interkulturellen Woche ausfallen musste, möchten wir in diesem Jahr an unsere Tradition anknüpfen:

Gemeinsam mit unseren Besucher:innen und allen Interessierten möchten wir endlich wieder einen geselligen Nachmittag mit leckerem Essen, Gesprächen und Spielen für Klein und Groß verbringen.

Wir hoffen auf viele alte und neue Gesichter und freuen uns, euch endlich wieder in unseren Räumen begrüßen zu dürfen! Gerne könnt ihr euch mit Spenden für das Buffet, z.B. Kuchen, Salat, Getränken, beteiligen.

Internationales Buffet und Familiennachmittag im Café Vielfalt

- Wann** Donnerstag, den 29.09.2022, 15.00 - 18.00 Uhr
Wo Paritätischer Cuxhaven, Café Vielfalt
(Kirchenpauerstraße 1, 27472 Cuxhaven)
- Eintritt** frei
- Info** Spenden für das Buffet werden gerne angenommen
- Kontakt** Mohamed Aalami, 04721 / 579 327,
cuxhaven.cafe.vielfalt@paritaetischer.de
Carola Jordan, 04721 / 579 322,
carola.jordan@paritaetischer.de



Autorinnenlesung mit Ronya Othmann: „Die Sommer“

- Wann** Donnerstag, den 29.09.2022,
Einlass: 19.30 Uhr / Beginn: 20.00 Uhr
- Wo** Stadtbibliothek Cuxhaven
(Kapitän-Alexander-Straße 1, 27472 Cuxhaven)
- Eintritt** 8,00 €, ermäßigt: 5,00 € (E1) und 2,00 € (E2)
- Info** Kartenvorverkauf über die Kulturinformation Cuxhaven
(Schlossgarten 2, 27472 Cuxhaven, 04721 / 622 13), über
die Stadtbibliothek (Kapitän-Alexander-Straße 1, 27472
Cuxhaven, 04721 / 708 00) sowie an der Abendkasse
- Kontakt** Jörg Flehnert, HeimatKULTUR, 04721 / 713 75 01,
j.flehnert@heimatkultur.de

Das Dorf liegt in Nordsyrien. Leyla verbringt jeden Sommer dort. Sie kennt seine Geschichten. Sie weiß, wo die Koffer versteckt sind, wenn die Bewohner:innen wieder fliehen müssen. Dringlich und berührend erzählt Ronya Othmann in ihrem Romandebüt vom Leben im Angesicht der Auslöschung – um sich ihr zu widersetzen.

Leyla ist Tochter einer Deutschen und eines jesidischen Kurden. Sie sitzt in ihrem Gymnasium bei München und in allen Sommerferien auf dem Erdboden im jesidischen Dorf ihrer Großeltern. Leyla kennt die Umrisskurve Kurdistans und die Silhouette der Studentin, in die sie sich verliebt. Im Internet sieht sie das von Assad vernichtete Aleppo, die Ermordung der Jesiden durch den IS und gleich daneben die unbekümmerten Fotos und den Alltag ihrer deutschen Freund:innen. Leyla wird eine Entscheidung treffen müssen.

Ronya Othmann wurde 1993 in München geboren und lebt in Leipzig. Sie erhielt u. a. den Caroline-Schlegel-Förderpreis für Essayistik, den Lyrik-Preis des Open Mike, den Gertrud-Kolmar-Förderpreis und den Publikumspreis des Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs und schreibt seit 2021 für die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung die Kolumne „Import Export“. 2020 erschien bei Hanser ihr Roman „Die Sommer“, für den sie mit dem Mara-Cassens-Preis ausgezeichnet wurde.



© Miriam Knickriem

**Konzertlesung mit Ludwig Blochberger und Stefan Weinzierl:
„Ich musste raus - Wege aus der DDR“**

- Wann** Montag, den 03.10.2022,
Einlass: 19.00 Uhr / Beginn: 19.30 Uhr
- Wo** Schloss Ritzebüttel (Schlossgarten 8, 27472 Cuxhaven)
- Eintritt** 5,00 €, ermäßigt: 3,00 €
- Info** Kartenvorverkauf über die Kulturinformation Cuxhaven
(Schlossgarten 2, 27472 Cuxhaven, 04721 / 622 13),
online unter www.cuxhaven.de/tickets sowie an der
Abendkasse
- Kontakt** Cuxhavener Regionale Arbeitsgruppe des Vereins
„Gegen Vergessen – Für Demokratie e. V.“:
gvfd-cuxhaven@t-online.de

Seit 2015 hält uns die so genannte Flüchtlingskrise in Atem und beherrscht seitdem Politik, Gesellschaft und Medien. Dabei ist Flucht mitnichten ein neues Thema. Vor gerade einmal 30 Jahren verlief quer durch Deutschland eine Grenze, die es für viele Menschen unmöglich machte, frei zu denken, frei zu handeln, frei zu sein. Von innerdeutscher Flucht möchten der Ostberliner Schauspieler Ludwig Blochberger und der klassische Schlagzeuger Stefan Weinzierl erzählen: Von Menschen, die alles zurückließen und sich auf den lebensgefährlichen Weg machten, in den Westen zu fliehen.

Basierend auf der Anthologie »Ich musste raus« von Constantin Hoffmann rezitiert Ludwig Blochberger fünf reale Fluchterlebnisse, zu denen Stefan Weinzierl mit seinem vielfältigen Instrumentarium den passgenauen Soundtrack liefert. In der Kombination von Sprache und Klang entstehen Geschichten, die in ihrer Intensität berühren.

Weitere Informationen unter: www.ichmussteraus.de

Ausblick

Demokratie als Herrschafts- und Lebensform ist nicht selbstverständlich. Diese Erfahrung mussten wir in den vergangenen Jahren machen und der Satz, dass „Demokratien nicht an ihren Feinden scheitern, sondern daran, dass ihre Freunde keinen Grund sehen, für sie einzutreten“, ist leider aktueller denn je. Dazu kommt im Jahre 2022 auch noch eine nie mehr für möglich gehaltene äußere Bedrohung unserer Lebenswelt – nicht unmittelbar, aber doch deutlich spürbar und ausgelöst durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Gleichzeitig demonstrieren Antidemokrat:innen trotzig als selbsternannte „Querdenker: innen“ und nutzen dabei die Freiheiten unserer Verfassung aus, die es erst möglich machen, diese Demokratiefeindlichkeit zum Ausdruck zu bringen. Sie stilisieren sich unter Verdrehung der Tatsachen in unerträglicher Weise als „Verfolgte“ und sind für Argumente leider nicht mehr empfänglich.

In Cuxhaven gibt es im breiten „Bündnis für Respekt und Menschenwürde“ und in der Partnerschaft für Demokratie glücklicherweise engagierte Menschen, die sich diesen Strömungen entgegenstellen. Mehr denn je brauchen wir dabei Vernetzung und Kooperation. Die im vergangenen Jahr begonnene Zusammenarbeit zwischen der Volkshochschule, dem Fachbereich Kultur und dem Mehrgenerationenhaus / Haus der Jugend konnte dabei um weitere Einrichtungen der Stadt Cuxhaven erweitert werden. Es sind dies das Museum Windstärke 10, die Stadtbibliothek, das Stadtarchiv und das Wattenmeer-Besuchszentrum. Wir werden zukünftig unsere Kräfte bündeln und so gemeinsam die Bildungsarbeit und Gedenkkultur in Cuxhaven als demokratische Gemeinwesenarbeit stärken, unterstützt auch aus den Mitteln des Programmes „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Die 15. Cuxhavener Demokratiekonferenz konnte im März 2022 zwar mit Einschränkungen, aber doch in Präsenz in der Kugelbakehalle stattfinden. Die nächste Demokratiekonferenz ist nun für März 2023 geplant.

Zuvor kommt bereits am 9. November das Theaterstück (!) „Oskar Schindlers Liste“ im Stadttheater zur Aufführung. Angeboten werden eine Schulveranstaltung am Vormittag sowie eine Abendveranstaltung. Zum Holocaust-Gedenktag am 27. Januar 2023 besteht am 25. und 26. Januar auch wieder die Möglichkeit für interessierte Schulklassen, das Stück „Die Judenbank“ zu sehen, diesmal im Haus der Jugend. Am 10. Februar 2023 wird im Stadttheater in Kooperation mit dem Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie“ das prämierte Stück „Die Reise der Verlorenen“ aufgeführt. Es geht um die Irrfahrt der „St. Louis“ im Sommer 1939, mit der 937 Juden aus Nazi-Deutschland fliehen wollten und niemand sie aufnehmen wollte.

Über die örtliche Presse geben wir weitere kurzfristig anberaumte Veranstaltungen zur Demokratiebildung bekannt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

gabriele.hoffmann@cuxhaven.de, ruediger.pawlowski@cuxhaven.de,
oder andrea.gehrt@cuxhaven.de und besuchen Sie unsere Homepage
www.FuerDemokratieCuxhaven.de

Termine

Folgende Veranstaltungen befinden sich bei Redaktionsschluss noch in Planung:

2022:

- 02.-04.11. Jugendkonferenz des Jugendbeirates der Stadt Cuxhaven
- 09.11. Theaterstück „Oskar Schindlers Liste“;
am Vormittag für Schulen; Abendveranstaltung um 20 Uhr
(Stadttheater Cuxhaven)

2023:

- 25.+26.01. „Die Judenbank“ - Theateraufführungen für Schulen
(Haus der Jugend)
- 10.02. Theaterstück „Die Reise der Verlorenen“
(Stadttheater Cuxhaven)
- 13.03. 16. Demokratiekonferenz
(Ort wird noch bekanntgegeben)



Aktuelle News und Termine finden Sie unter
www.FuerDemokratieCuxhaven.de



fuer.demokratie.cuxhaven



Fuer.Demokratie.Cuxhaven

Unsere Partner:innen

Am Programm der Interkulturellen Woche 2022 in Cuxhaven waren beteiligt:



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ, des BAFzA, der Stadt Cuxhaven oder der Herausgeber:innen dar.

Für inhaltliche Aussagen tragen die Autor:innen die Verantwortung.

Impressum

Diese Broschüre wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ von der HeimatKULTUR gUG (haftungsbeschränkt), Schneidemühlplatz 7, 27474 Cuxhaven in Kooperation mit der Stadt Cuxhaven, Rathausplatz 1, 27472 Cuxhaven sowie dem Jugendmigrationsdienst des Paritätischen Cuxhaven, Südersteinstraße 4, 27472 Cuxhaven herausgegeben.

Verantwortliche Mitarbeiter:innen waren:

Jörg Flehnert, HeimatKULTUR,

Tel.: 04721/713 75 01, E-Mail: j.flehnert@heimatkultur.de

Gabriele Hoffmann, Stadt Cuxhaven,

Tel.: 04721/700 425, E-Mail: gabriele.hoffmann@cuxhaven.de

Rüdiger Pawlowski, Stadt Cuxhaven,

Tel.: 04721/700 70 902, E-Mail: ruediger.pawlowski@cuxhaven.de

Andrea Gehrt, Stadt Cuxhaven,

Tel.: 04721/700 421, E-Mail: andrea.gehrt@cuxhaven.de

Vera Nickels und Dorota Mrusek, Paritätischer Cuxhaven,

Tel.: 04721/665 150, E-Mail: cuxhaven.jmd@paritaetischer.de

Layout und Druckdatenerstellung durch:

Sebastian Hoffmann

Tel.: 0172/642 31 32, E-Mail: info@sebastianhoffmann.design



Jetzt schon vormerken:

**Internationaler Fahrbibliothekskongress mit
Bücherbuspräsentation am Samstag, 09. September 2023**

- Büchereifahrzeuge aus dem In- und Ausland präsentieren in Cuxhaven die Vielfältigkeit, Leistungsfähigkeit und Modernität von Fahrbibliotheken
- Spiel und Spaß für die ganze Familie
- mit Musik und buntem Bühnenprogramm
- Eintritt frei

**weitere Infos unter
www.fahrbibliothek.de**

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

